

## INHALTE UND ANFORDERUNGEN

Eine wesentliche Aufgabe des Schulsports ist es, den Kindern und Jugendlichen zu ermöglichen, sich einen breit gefächerten Zugang zur Bewegungskultur zu erschließen. Somit wird dafür Sorge getragen, dass sie ihr Bewegungskönnen in unterschiedlichen Bereichen sinnvoll (weiter-) entwickeln können. Neben dieser Verbesserung der Sachkompetenz ist das Fach Sport in besonderer Weise dafür geeignet, die Sozial- und Selbstkompetenz der Schülerinnen und Schüler zu prägen. Das gemeinsame Erleben von sportlichen Aktivitäten und Wettkämpfen unter unterschiedlichen Sinngewandlungen trägt dazu bei, die Persönlichkeitsentwicklung und Wertorientierung positiv zu beeinflussen. Den hier dargelegten Aufgaben und Chancen werden wir im Fachbereich Sport an der Eichendorffschule auf vielfältige Art und Weise gerecht.

Sport ist ein wichtiger Bestandteil des Schullebens an der Eichendorffschule. Die Durchführung von schulformübergreifenden Skifahrten im Rahmen des AG-Angebotes trägt dazu bei, das Miteinander der Schülerinnen und Schüler der beiden Schulformen zu vertiefen. Gemeinsames Erleben steht im Sinne des Schulmottos „Miteinander leben – voneinander lernen!“ neben dem Leistungsmotiv auch bei den zahlreichen Schulwettkämpfen im Mittelpunkt. Hervorzuheben sind hier die Teilnahmen verschiedener Mannschaften an dem Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ sowie das jährliche Bistumssportfest für die unteren Jahrgänge. Schulinterne Veranstaltungen sind die jährlichen Bundesjugendspiele, die Pausenliga oder der Sponsorenlauf für Haiti.



Zu den Besonderheiten im sportlichen Bereich gehört das bilinguale Angebot in der Sekundarstufe I, welches den Lernenden die Möglichkeit bietet, ihre sprachlichen Fähigkeiten in einem anderen Rahmen und einer kommunikativen Atmosphäre zu verbessern. In der Sekundarstufe II wird zudem ein sportliches Profil auf erhöhtem Niveau angeboten. Auf diese Weise können

## INHALTE UND ANFORDERUNGEN

- Förderung von Bewegungskultur, Sozialkompetenz und Persönlichkeitsentwicklung
- Schulwettkämpfe
- schulformübergreifende Aktivitäten
- bilinguales Angebot
- Eliteschule des Fußballs

sportliche Schülerinnen und Schüler ihre Fähigkeiten in diesem Bereich verstärkt in das Abitur einbringen. Darüber hinaus ist die Eichendorffschule Eliteschule des Fußballs und arbeitet eng mit dem Nachwuchsleistungszentrum des VfL Wolfsburg zusammen.



Das schulinterne Spiralcurriculum für die Sekundarstufe I sorgt einerseits dafür, dass klassische Inhalte wie Fußball, Leichtathletik, Turnen, Schwimmen, Volleyball oder andere Sportspiele dem Entwicklungsstand der Schülerinnen und Schüler entsprechend wiederholt aufgegriffen und vertieft werden. Andererseits legen wir auch großen Wert darauf, moderne Erscheinungsformen wie Flagfootball, Parcours, Jumpstyle oder Baseball zu integrieren. Diese Vielfalt findet sich auch im Kursangebot der Sekundarstufe II wieder. Halbjährlich werden wechselnde Kurse angeboten. Zu den Themenfeldern zählen dabei Triathlon, Schwimmen, Fußball, Volleyball unter anderem Rückschlagspiele, Tanzen, Parcours, Endzonenspiele und viele weitere. Neben der motorischen Ausbildung steht durchgängig der Erwerb bzw. die Vertiefung methodischer Kompetenzen im Vordergrund.

Zu dem Gebäudekomplex auf dem Schulgelände zählen zwei Turnhallen. Im Sommer wird vor allem das Porschestadion genutzt, das sich direkt neben der Eichendorffschule befindet. Dort stehen Anlagen der Leichtathletik, mehrere Fußballplätze und ein Beachvolleyballfeld zur Verfügung. Zudem ist das VW-Bad innerhalb von fünf Minuten zu Fuß zu erreichen.

